

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 34 (1886)

Artikel: Fünftehnter Jahresbericht und Rechnung des Directoriums der Schweizerischen Centralbahn über das Unternehmen der Aargauischen Südbahn für das Jahr 1886

Autor: Vischer, J.J.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730457>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fünfzehnter Jahresbericht

und

Rechnung

des

Directoriums der Schweizerischen Centralbahn

über das

Unternehmen der Aargauischen Südbahn

für das Jahr

1886.



Basel.

Buchdruckerei Kreis, Petersgasse 46.

— 1887 —

An das
Tit. Verwaltungs-Comite der Gemeinschaftsbahnen.

Tit.

Wir beehren uns, Ihnen den fünfzehnten Geschäftsbericht und die Jahresrechnung über die Unternehmung der Aargauischen Südbahn pro 1886 vorzulegen.

I.
Allgemeines.

Die Verhältnisse der Aargauischen Südbahn während des Jahres 1886 bieten uns keinen Anlaß zu Mittheilungen allgemeiner Natur.

II.
Bahnbau.

1. Grunderwerb.

Die Veränderungen im Grundbesitze während des Berichtsjahres sind in nachstehender Tabelle verzeichnet:
Landveräußerungen.

Kanton.	Gemeinden.	Anzahl der Veräußerungen.	Größe.		Kaufsumme.		Durchschnittspreis per m².	Bemerkungen.
			a.	m².	Fr.	Gts.		
a) Muri-Rothkreuz.								
Aargau	Muri	1	—	—	81	—	—	Rückzahlung zu viel bezogener Landentschädigung.
b) Brugg-Göndschikon.								
Aargau	Lupfig	1	—	34.34	8	60	0.25	Ausgebeutete Materialgrube.
"	Göndschikon	1	—	—	30	—	—	Rückzahlung für Mindermaß von Land.
	Total	2	—	34.34	38	60	—	
	Gesammt-Total	3	—	34.34	119	60	—	

2. Bauausführung.

Wir lassen hier einen Nachweis über die dem Bauconto belasteten Verwendungen zu Bauzwecken pro 1886 folgen:

I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.	Einnahmen.		Ausgaben.	
	Fr.	St.	Fr.	St.
1. Centrale Verriegelung der Weichen und Signale auf den Stationen Hendschikon, Dottikon, Wohlen, Boswyl und Sins			45,136	62
Rückerstattungen	1,449	09		
2. Deckungs- und Vorsignale auf den Stationen Dottikon und Boswyl			2,748	52
3. Neues Parallelgleise auf Station Wohlen			9,251	50
Beitrag des Betriebsconto	626	31		
4. Brückenwaage auf Station Muri			2,869	57
5. Abschreibung von 6 auf den Stationen Lenzburg, Dottikon und Boswyl entfernten Orientierungssignalen	408	—		
6. Erlös aus verkauftem Land in den Gemarkungen Hendschikon, Muri und Meienberg	195	93		
7. Rückerstattung auf Bauverwaltungskosten	45,000	—		
8. Abschreibung von den Baurechnungen pro 1884 und 1885 in Folge Urtheils des schweizerischen Bundesgerichtes und in Folge Beauftragung Seitens des Bundesrathes:				
pro 1884:				
Cementbohle auf Station Wohlen	Fr. 1,660.	90		
Ankauf eines Landabschnittes im Banne Hausen	„ 12.	02		
Consolidirungsarbeiten auf der Bahnstrecke Rothkreuz- Zimmensee	„ 1,439.	76		
Total 1884	Fr. 3,112.	68		
pro 1885:				
Brunnquelle für den Brunnen auf Station Sins abzüglich Rückerstattungen	Fr. 916.	45	4,029	13
Total	51,708	46	60,006	21
Ab: Einnahmen			51,708	46
Netto - Bauausgaben			8,297	75

	Einnahmen.		Ausgaben.	
	Fr.	St.	Fr.	St.
II. Mobilien und Geräthschaften.				
1. Geräte für die Signalapparate auf den Stationen Hendschiken, Dottikon, Wohlen, Boswyl und Sins (zu Posten I. 1. gehörend)	1,050	—	523	15
2. Rückerstattung für 3 Wärterbuden				
3. Abschreibung von den Baurechnungen pro 1884 und 1885 in Folge Urtheils des schweizerischen Bundesgerichtes und in Folge Beauftragung Seitens des Bundesrathes:				
pro 1884:				
Inventarvermehrung				
abzüglich: Rückerstattungen				
pro 1885:				
Anschaffung eines zweiten Handwagens für Station Lenzburg				
Total	1,367	10	523	15
Ab: Einnahmen			1,367	10
Netto-Einnahmen			843	95
Recapitulation.				
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.				
Netto-Ausgaben			8,297	75
II. Mobilien und Geräthschaften.				
Netto-Einnahmen			843	95
Vermehrung des Bau-Conto			7,453	80

III.

Bahnbetrieb.

1. Commercialer Betrieb.

a. Allgemeine Bemerkungen.

Die Transporteinnahmen haben im Berichtsjahre fast genau den gleichen Betrag erreicht wie im Vorjahre; die Differenz beträgt rund Fr. 3000 zu Gunsten von 1886, herrührend von einer Mehreinnahme aus dem Güterverkehr (incl. Gepäck und Vieh) von rund Fr. 8000, welcher eine Mindereinnahme aus dem Personenverkehr von rund Fr. 5000 gegenübersteht.

Der Personenverkehr erzielt zwar eine kleine Vermehrung der Anzahl der Reisenden, welche aber ausschließlich vom Localverkehr — Retourbillete und Abonnementsbillete — herrührt, während die einfachen Fahrten, die zumeist auf längere Distanzen gemacht werden, speciell der Verkehr mit der Gotthardbahn und weiter, abgenommen haben. Dem entsprechend hat auch die durchschnittlich von jedem Reisenden zurückgelegte Distanz sich vermindert und gleichzeitig wegen der stärkern Frequenz der III. Classe die Durchschnittseinnahme per Personenkilometer, so daß sich der übrigens unbedeutende Einnahmefall vollständig erklären läßt.

Im Viehverkehr zeigt sich das umgekehrte Verhältniß, indem, ungeachtet ca. 1600 Stück weniger transportirt worden sind, die Einnahmen ca. Fr. 2000 mehr betragen als im Vorjahr, was in einer relativ bedeutenden Zunahme der Thiere II. Classe (Ochsen und Kühe) seinen Grund hat.

Im Güterverkehr finden wir ebenfalls eine kleine Verminderung des Transportquantums — ca. 6000 Tonnen auf dem Total von rund 360,000 Tonnen — gegenüber einer Mehreinnahme von ca. Fr. 5000. Die diesen Verhältnissen entsprechende Aufbesserung des Durchschnittsertragnisses per Tonnenkilometer von 5.⁷⁸ Cts. auf 5.⁹⁵ Cts. findet ihre Erklärung darin, daß die niedrigst taxirten Artikel im Berichtsjahr relativ gegenüber den besser zahlenden etwas zurückgeblieben sind, was auch in der übrigens nicht bedeutenden Abnahme des Transitverkehrs nach und von der Gotthardbahn und Italien von 290,000 Tonnen auf rund 276,000 Tonnen seinen Ausdruck findet.

Indem wir für weitere Details auf die nachfolgenden Tabellen verweisen, heben wir noch die Quantitäten der wichtigsten Transportartikel hervor wie folgt: Steinkohlen 100,000 Tonnen (1885: 113,000), Eisen aller Art, Schienen und anderes Eisenbahnmateriel, Maschinen: 97,000 Tonnen (1885: 90,000), Eier: 11,000 Tonnen (1885: 11,000), Getreide: 9,000 Tonnen (1885: 16,000), Wein: 6000 Tonnen (1885: 4500), Baumwolle: 5200 Tonnen (1885: 7300).

b. Statistische Erhebungen.

1. Einnahmen.

1885 (58 Kilometer).				1886 (58 Kilometer.)			Mehr= einnahme gegenüber 1885.		Minder= einnahme	
Fr.	Et.	Procente.		Fr.	Et.	Procente	Fr.	Et.	Fr.	Et.
			Unmittelbare Betriebseinnahmen:							
189,686	08	16.47	1. Personentransport	184,722	34	15.99	—	—	4,953	74
15,001	33	1.30	2. Gepäcktransport	16,057	89	1.39	1,056	56	—	—
11,265	37	0.98	3. Viehtransport	13,335	02	1.16	2,069	65	—	—
107,286	99	9.32	4. Transport von Eilgütern	107,546	69	9.31	259	70	—	—
821,136	62	71.29	5. Transport von gewöhnlichen Gütern . . .	826,659	20	71.57	5,522	58	—	—
7,408	75	0.64	6. Verschiedenes	6,714	55	0.58	—	—	694	20
1,151,775	14	100.—	Total	1,155,035	69	100.—	3,260	55	—	—

2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1886		1885		1886			1885		
	Personen	Procente	Personen	Procente	Fr.	Stk.	Procente	Fr.	Stk.	Procente
I. Personentransport.										
a. Zur gewöhnlichen Fahrtage:										
Einfache Fahrt	92,968	36.88	98,083	39.86	97,108	99	52.57	105,627	37	55.69
b. Zu ermäßigten Fahrtagen:										
Hin- und Rückfahrtsbillete	139,218	55.24	130,002	52.83	79,678	20	43.13	74,689	48	39.38
Abonnementsbillete	12,408	4.92	10,652	4.33	1,601	10	0.87	1,666	15	0.88
Luft- und Rundfahrtsbillete	184	0.08	94	0.04	152	30	0.08	61	65	0.03
Militär- und Polizeitransporte	1,683	0.67	914	0.37	1,036	95	0.57	527	10	0.27
Gesellschafts- und Schulfahrten	5,580	2.21	6,313	2.57	5,144	80	2.78	7,104	33	3.75
Total	252,041	100.—	246,058	100.—	184,722	34	100.—	189,676	08	100.—
Recapitulation nach Classen:										
Classe I.	2,755	1.09	3,217	1.31	13,277	62	7.19	15,978	82	8.43
" II.	23,264	9.23	22,055	8.97	37,623	66	20.37	37,810	66	19.93
" III.	226,022	89.68	220,786	89.72	133,821	06	72.44	135,886	60	71.64
Total	252,041	100.—	246,058	100.—	184,722	34	100.—	189,676	08	100.—
II. Gepäcitransport	Tonnen		Tonnen		16,057	89	.	15,001	33	.
	1,094	.	1,091	.						
III. Viehtransport.	Stück		Stück							
Classe I.	534	5.73	579	5.29	13,335	02	.	11,265	37	.
" II.	5,396	57.99	3,703	33.84						
" III.	1,850	19.89	2,102	19.22						
" IV.	1,525	16.39	4,557	41.65						
Total	9,305	100.—	10,941	100.—	13,335	02	.	11,265	37	.
IV. Transport von Eilgütern	Tonnen		Tonnen		107,546	69	.	107,286	99	.
	18,991	.	20,135	.						
V. Transport v. gewöhnl. Gütern.	Tonnen		Tonnen		826,659	20	.	821,136	62	.
Stückgutclasse 1	14,078	4.10	14,370	4.13						
" 2	12,630	3.68	10,723	3.08						
Wagenladungsclasse A	8,996	2.62	8,819	2.53						
" B	32,395	9.45	30,031	8.62						
" Ia	7,753	2.26	7,491	2.15						
" Ib	30,018	8.75	34,118	9.80						
" IIa	1,478	0.43	1,535	0.44						
" IIb	19,640	5.73	19,069	5.47						
" IIIa	2,113	0.62	4,365	1.25						
" IIIb	213,938	62.36	217,897	62.53						
Total	343,039	100.—	348,418	100.—	826,659	20	.	821,136	62	.
VI. Verschiedenes	.	.	.	.	6,714	55	.	7,408	75	.
Gesammt-Total	.	.	.	.	1,155,035	69	.	1,151,775	14	.

3. Durchschnitts-Ergebnisse.

		1886	1885
Betriebene Bahnlänge	Kilometer	58	58
Personentransport.			
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	3184.87	3,270.28
„ „ Reisenden	„	0.73	0.77
„ „ „ und Kilometer	Centimes	4.87	4.95
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen	Kilometer	15.06	15.56
Zahl der zurückgelegten Personen-Kilometer		3,795,524	3,828,042
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total	Reisende	65,440	66,001
„ jeden Kilometer kommen	„	4,346	4,242
„ „ Personenwagenachsen-Kilometer kommen	„	3.77	3.82
„ 100 bewegte Sitzplätze kommen	„	23.13	23.64
Gepäctransport.			
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	276.86	258.64
„ „ Tonne	„	14.68	13.75
„ „ Reisenden	Centimes	6.37	6.10
„ „ „ und Kilometer	„	0.42	0.39
Zahl der Tonnen-Kilometer (berechnet à 50 Cts. per Tonn.-Kil.)		32,416	30,003
Auf jeden Kilometer kommen	Tonnen	18.86	18.81
„ „ Reisenden „	Kilogr.	4.34	4.43
Viehtransport.			
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	229.91	194.23
„ „ Stück	„	1.43	1.03
Zahl der Tonnen-Kilometer (berechnet à 50 Cts. per Tonn.-Kil.)		26,670	22,531
Gütertransport.			
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	16,222.77	16,135.04
nämlich von Eilgütern	„	1,854.25	1,849.77
„ gewöhnlichen Gütern	„	14,252.75	14,157.53
„ Spesen	„	115.77	127.74
Einnahmebetreffniß per Tonne	„	2.60	2.54
„ „ Tonnen-Kilometer	Centimes	5.95	5.78
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	43.67	43.94
Zahl der zurückgelegten Tonnen-Kilom. (excl. Gepäck und Vieh)		15,808,306	16,193,848
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen	Tonnen	272,557	279,204
„ jeden Kilometer kommen	„	6,242	6,354
Gesamtzahl der zurückgelegten Tonnen-Kil. (incl. Gepäck und Vieh)		15,867,092	16,246,382
Auf jeden Güterwagenachsen-Kilom. (incl. Gepäck und Vieh) kommen	Tonnen	2.14	2.19
„ 100 Tonnen Tragkraft kommen	„	41.31	42.27
Total-Einnahme per Kilometer	„	19,914.41	19,858.19

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

Transportquantitäten															
1886	Personen	Gepäck	Vieh	Güter											
	Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Stückgutklasse		Wagenladungsclassse								Total
					1	2	A	B	I		II		III		
									a	b	a	b	a	b	
Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	
Januar .	17,014	76	359	1,010	953	810	695	2,940	638	2,771	59	1,445	84	15,629	27,034
Februar .	15,982	76	381	1,160	1,083	917	600	2,581	567	2,294	61	1,791	119	15,226	26,399
März .	18,395	82	497	1,725	1,255	1,147	762	2,677	797	2,890	47	2,089	170	20,067	33,626
April .	21,283	114	267	1,946	1,140	1,047	700	3,153	847	2,359	167	908	266	15,880	28,413
Mai .	27,339	114	527	2,185	1,407	1,043	940	2,904	583	2,216	53	1,613	163	16,189	29,026
Juni .	18,086	81	549	1,356	1,011	993	580	2,369	561	2,256	78	2,658	166	16,656	28,684
Juli .	24,892	90	836	1,358	1,095	942	702	2,525	571	2,167	69	1,361	199	17,853	28,842
August .	25,623	88	1,610	1,404	1,184	947	697	2,259	624	1,872	167	1,200	112	14,762	25,228
September	24,289	91	1,637	1,509	1,280	1,035	738	3,113	642	2,175	187	1,668	158	21,667	34,172
Oktober .	22,505	106	1,192	1,619	1,386	1,445	720	2,613	651	2,485	295	2,058	277	19,901	33,450
November	18,622	92	780	1,200	1,265	1,218	917	2,641	620	3,252	169	1,086	279	18,994	31,641
Dezember	18,011	84	670	2,519	1,319	1,086	945	2,620	652	3,251	126	1,763	120	21,114	35,515
Total gegenüber 1885:	252,041	1,094	9,305	18,991	14,078	12,630	8,996	32,395	7,753	30,018	1,478	19,640	2,413	213,938	362,030
mehr .	5,983	3	—	—	—	1,907	177	2,364	262	—	—	571	—	—	—
weniger .	—	—	1,636	1,144	292	—	—	—	—	4,100	57	—	2,252	3,959	6,523

Einnahmen															
1886	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Total		Brutto-Einnahmen per Kilometer				1886
	Fr.	Et.	Fr.	Et.	Fr.	Et.	Fr.	Et.	Fr.	Et.	1886		1885		
											Fr.	Et.	Fr.	Et.	
Januar . . .	12,197	12	1,199	37	512	21	68,085	31	81,994	01	1,413	69	1,480	72	Januar.
Februar . . .	11,584	65	1,072	83	608	10	67,456	49	80,722	07	1,391	76	1,463	66	Februar.
März . . .	13,467	13	1,179	43	952	07	91,504	67	107,103	30	1,846	61	1,689	87	März.
April . . .	17,347	68	1,804	67	582	81	76,111	27	95,846	43	1,652	53	1,634	13	April.
Mai . . .	18,126	46	1,693	36	824	13	86,364	51	107,008	46	1,844	97	1,675	34	Mai.
Juni . . .	13,987	75	1,244	13	651	52	73,650	62	89,534	02	1,543	69	1,596	92	Juni.
Juli . . .	18,768	65	1,308	15	765	25	73,121	18	93,963	23	1,620	06	1,584	98	Juli.
August . . .	18,046	15	1,318	52	1,782	10	68,320	02	89,466	79	1,542	53	1,613	76	August.
September . .	18,119	31	1,361	37	2,397	87	75,904	31	97,782	86	1,685	91	1,501	36	September.
Oktober . . .	17,789	88	1,503	25	1,760	63	84,318	51	105,372	27	1,816	76	1,868	87	Oktober.
November . . .	13,062	67	1,168	60	1,315	78	86,317	25	101,864	30	1,756	28	2,176	53	November.
Dezember . . .	12,224	89	1,204	21	1,182	55	89,766	30	104,377	95	1,799	62	1,572	05	Dezember.
Total	184,722	34	16,057	89	13,335	02	940,920	44	1,155,035	69	19,914	41	19,858	19	Total.
gegenüber 1885:	—	—	1,056	56	2,069	65	5,088	08	3,260	55	56	22	—	—	gegenüber 1885:
mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	mehr.
weniger	4,953	74	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	weniger.

5. Einnahmen nach den Monaten.

1886	Einnahmen												1886	
	Personen		Pro- cente	Gepäck, Vieh und Güter		Pro- cente	Total		Pro- cente	Brutto-Einnahmen per Kilometer				
										1886		1885		
	Fr.	Gt.		Fr.	Gt.		Fr.	Gt.		Fr.	Gt.	Fr.	Gt.	
Januar	12,197	12	6.60	69,796	89	7.19	81,994	01	7.10	1,413	69	1,480	72	Januar.
Februar	11,584	65	6.27	69,137	42	7.13	80,722	07	6.99	1,391	76	1,463	66	Februar.
März	13,467	13	7.29	93,636	17	9.65	107,403	30	9.27	1,846	61	1,689	87	März.
April	17,347	68	9.39	78,498	75	8.09	95,846	43	8.30	1,652	53	1,634	13	April.
Mai	18,126	46	9.82	88,882	—	9.16	107,008	46	9.26	1,844	97	1,675	34	Mai.
Juni	13,987	75	7.57	75,546	27	7.79	89,534	02	7.75	1,543	69	1,596	92	Juni.
Juli	18,768	65	10.16	75,194	58	7.75	93,963	23	8.14	1,620	06	1,584	98	Juli.
August	18,046	15	9.77	71,420	64	7.36	89,466	79	7.74	1,542	53	1,613	76	August.
September . . .	18,119	31	9.81	79,663	55	8.21	97,782	86	8.47	1,685	91	1,501	36	September.
Oktober	17,789	88	9.63	87,582	39	9.02	105,372	27	9.12	1,816	76	1,868	87	Oktober.
November	13,062	67	7.07	88,801	63	9.15	101,864	30	8.82	1,756	28	2,176	53	November.
Dezember	12,224	89	6.62	92,153	06	9.50	104,377	95	9.04	1,799	62	1,572	05	Dezember.
Total	184,722	34	100.—	970,313	35	100.—	1,155,035	69	100.—	19,914	41	19,858	19	Total.
gegenüber 1885: mehr weniger	— 4,953	— 74		8,214 —	29 —		3,260 —	55 —		56 —	22 —			gegenüber 1885: mehr. weniger.

1885	Einnahmen												1885	
	Personen		Pro- cente	Gepäck, Vieh und Güter		Pro- cente	Total		Pro- cente	Brutto-Einnahmen per Kilometer				
										1885		1884		
	Fr.	Gt.		Fr.	Gt.		Fr.	Gt.		Fr.	Gt.	Fr.	Gt.	
Januar	11,969	32	6.31	73,912	67	7.68	85,881	99	7.46	1,480	72	1,503	10	Januar.
Februar	12,455	75	6.57	72,436	27	7.53	84,892	02	7.37	1,463	66	1,754	50	Februar.
März	15,524	88	8.18	82,487	77	8.57	98,012	65	8.51	1,689	87	1,683	05	März.
April	16,188	23	8.54	78,591	15	8.17	94,779	38	8.23	1,634	13	1,931	82	April.
Mai	17,564	51	9.26	79,605	37	8.28	97,169	88	8.43	1,675	34	1,746	30	Mai.
Juni	15,335	52	8.09	77,285	60	8.03	92,621	12	8.04	1,596	92	1,534	76	Juni.
Juli	18,205	10	9.59	73,723	95	7.66	91,929	05	7.98	1,584	98	1,551	14	Juli.
August	19,924	82	10.50	73,673	01	7.65	93,597	83	8.13	1,613	76	1,477	24	August.
September . . .	17,770	91	9.37	69,308	17	7.21	87,079	08	7.56	1,501	36	1,683	28	September.
Oktober	18,192	—	9.60	90,202	33	9.38	108,394	33	9.41	1,868	87	1,576	45	Oktober.
November	13,792	81	7.27	112,445	81	11.69	126,238	62	10.96	2,176	53	1,448	73	November.
Dezember	12,752	23	6.72	78,426	96	8.15	91,179	19	7.92	1,572	05	1,422	51	Dezember.
Total	189,676	08	100.—	962,099	06	100.—	1,151,775	14	100.—	19,858	19	19,282	88	Total.
gegenüber 1884: mehr weniger	— 6,400	— 23		39,768 —	12 —		33,367 —	89 —		575 —	31 —			gegenüber 1884: mehr. weniger.

6. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

Stationen	Abgegangene Personen	Gepäck	Vieh	Güter			Total-Einnahmen		Differenz gegenüber 1885		Rangordnung der Stationen nach		
				Verandt	Empfang	Total	Fr.	St.	Personen	Güter	Personen	Güter	Einnahmen
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Fr.	St.	Anzahl	Tonnen			
Narau	18,822	74	409	3,518	3,732	7,250	87,687	88	- 1,337	- 180	4	2	2
Ruppersweil	2,526	2	5	187	20	207	1,349	80	- 157	+ 109	16	16	16
Lenzburg	23,664	71	252	2,065	5,639	7,704	131,615	78	- 47	- 2,758	3	1	1
Sendschöfen	9,367	11	170	444	1,306	1,720	11,251	—	+ 193	+ 367	7	9	9
Brugg	8,473	28	221	881	1,265	2,146	12,365	15	- 172	- 35	10	8	8
Birsfeld	8,809	11	33	277	422	699	4,213	91	+ 602	+ 306	9	13	13
Dörmaringen	4,032	5	15	614	170	784	3,129	70	+ 74	+ 539	14	12	14
Dottikon-Dintikon	7,531	20	31	471	1,003	1,474	9,814	65	+ 551	+ 8	12	10	10
Wohlen (Willmergen)	35,870	170	249	1,654	4,739	6,393	86,494	69	+ 1,349	+ 162	1	3	3
Boswil-Bünzen	17,501	40	211	931	1,680	2,611	20,263	35	+ 827	+ 368	5	6	7
Muri	26,186	67	518	1,564	2,001	3,565	34,502	70	+ 1,702	- 416	2	4	4
Benzenschwyl	8,419	6	36	297	756	1,053	7,129	60	+ 672	+ 160	11	11	11
Mühlau	8,925	5	177	86	193	279	5,586	75	+ 1,640	- 298	8	15	12
Sins	13,579	21	211	1,510	1,425	2,935	21,289	20	+ 709	+ 599	6	5	6
Oberkiffi	3,718	2	64	140	157	297	2,766	84	+ 353	- 99	15	14	15
Rothkreuz	6,677	7	325	703	1,723	2,426	29,167	98	- 277	- 1,960	13	7	5
Fremde Bahnen, Transit	47,942	554	6,378	346,718	335,799	682,517	686,406	71	- 699	- 9,918			
Total	252,041	1,094	9,305	362,030	362,030		1,155,035	69					

7. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

Bahnen	Von der Arg. Südbahn		Nach der Arg. Südbahn		Total		Differenz gegenüber 1885	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
I. Direkter Verkehr der Arg. Südbahn.								
Bremgarten	3,621	471	5,230	358	8,851	829	- 386	+ 24
Ver. Schweizerbahnen, Nordostb., Bözbergbahn, Seethalbahn u. und Bad. Bahn via Waldshut	23,738	4,237	15,638	6,303	39,376	10,540	+ 3,721	+ 468
Centralb., Badische, Saarbr. u. Pfälz. Bahnen	7,203	2,801	6,564	3,463	13,767	6,264	+ 211	- 6,636
Jura-Bern-Luzern-Bahn, Westschweiz. Bahnen u. Gotthardbahn und Italien	253	824	147	1,256	400	2,080	- 100	- 396
Total des directen Verkehrs	2,728	1,824	1,411	9,696	3,839	11,520	+ 304	+ 3,398
	37,543	10,157	28,690	21,076	66,233	31,233		
II. Transitverkehr über die Arg. Südbahn.								
Von Bremgarten								
Nach Bremgarten								
Centralbahn und weiter, Nordostbahn und weiter	1,504	1,471	1,284	2,329	2,788	3,800	- 70	+ 623
Gotthardbahn und Italien	43	17	9	28	52	45	+ 17	+ 27
Von der Nordostbahn und Seethalbahn								
Nach der Nordostbahn und Seethalbahn								
Bözbergbahn, Centralbahn u. und ausländische Bahnen	558	14,193	467	17,536	1,025	31,729	+ 576	- 4,694
Von Gotthardbahn und Italien								
Nach Gotthardbahn und Italien								
Nordostbahn, Bözbergbahn und deutsche Bahnen via Waldshut	2,686	5,439	2,488	8,666	5,174	14,105	- 1,332	+ 2,702
Centralbahn u. weiter, u. deutsche Bahnen via Basel	4,620	53,733	5,593	222,230	10,213	275,963	- 1,663	- 2,046
Total des Transitverkehrs	9,411	74,853	9,841	250,789	19,252	325,642		
Gesamt-Total	46,954	85,010	38,531	271,865	85,485	356,875		

8. Verkehr nach Entfernungen.

Distanz Kilo- meter	Personen		Personen-Kilometer		Güter		Tonnen-Kilometer	
	1886	1885	1886	1885	1886	1885	1886	1885
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Anzahl
1	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	—	—	—	—	—	—
3	2,893	2,532	8,679	7,596	595	362	1,785	1,086
4	24,911	23,868	99,644	95,472	244	192	976	768
5	15,187	14,251	75,935	71,255	530	411	2,650	2,055
6	10,728	10,280	64,368	61,680	649	392	3,894	2,352
7	21,191	18,894	148,337	132,258	1,336	905	9,352	6,335
8	4,013	3,358	32,104	26,864	37	13	296	104
9	7,303	7,346	65,727	66,114	5,845	5,543	52,605	49,887
10	52,289	51,590	522,890	515,900	10,036	9,420	100,360	94,200
11	1,096	1,128	12,056	12,408	4	5	44	55
12	10,488	10,972	125,856	131,664	226	416	2,712	4,992
13	4,628	4,723	60,164	61,393	696	741	9,048	9,633
14	7,745	7,485	108,430	104,790	673	525	9,422	7,350
15	3,042	2,749	45,630	41,235	1,014	498	15,210	7,470
16	2,950	2,955	47,200	47,280	688	546	11,008	8,736
17	1,439	1,540	24,463	26,180	84	13	1,428	221
18	19,686	17,613	354,348	317,034	1,589	1,746	28,602	31,428
19	226	165	4,294	3,135	954	732	18,126	13,908
20	16,619	17,987	332,380	359,740	5,156	4,857	103,120	97,140
21	1,704	1,531	35,784	32,151	114	89	2,394	1,869
22	3,049	2,717	67,078	59,774	307	495	6,754	10,890
23	193	65	4,439	1,495	436	249	10,028	5,727
24	1,115	804	26,760	19,296	217	256	5,208	6,144
25	157	166	3,925	4,150	6	15	150	375
26	1,197	1,369	31,122	35,594	754	745	19,604	19,370
27	112	92	3,024	2,484	17	18	459	486
28	7,638	7,066	213,864	197,848	891	1,314	24,948	36,792
29	4,288	4,302	124,352	124,758	824	1,222	23,896	35,438
30	58	25	1,740	750	71	49	2,130	1,470
31	520	530	16,120	16,430	184	126	5,704	3,906
32	669	597	21,408	19,104	236	487	7,552	15,584
33	434	420	14,322	13,860	148	209	4,884	6,897
34	25	32	850	1,088	12	12	408	408
35	544	473	19,040	16,555	242	114	8,470	3,990
36	322	467	11,592	16,812	18	150	648	5,400
37	84	104	3,108	3,848	518	404	19,166	14,948
38	2,374	1,654	90,212	62,852	2,335	3,516	88,730	133,608
39	251	189	9,789	7,371	217	200	8,463	7,800
40	830	914	33,200	36,560	946	884	37,840	35,360
41	202	360	8,282	14,760	297	567	12,177	23,247
42	59	19	2,478	798	66	81	2,772	3,402
43	134	113	5,762	4,859	24	160	1,032	6,880
44	—	—	—	—	—	—	—	—
45	—	—	—	—	—	—	—	—
46	8,688	9,964	399,648	458,344	27,067	27,941	1,245,082	1,285,286
47	10,960	12,649	515,120	594,503	295,727	301,933	13,899,169	14,490,851
Total	252,041	246,058	3,795,524	3,828,042	362,030	368,553	15,808,306	16,493,848

9. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1886	1885	Gegenüber 1885	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
A. Lebens- und Genußmittel.				
a. Verbrauchsmittel.				
I. in festem Zustande.				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	9,214	16,298	—	7,084
2. Mehl und Mühlenfabricate	2,549	2,396	153	—
3. Kartoffeln	2,266	2,058	208	—
4. Feldfrüchte, Gartenfrüchte, Gemüse	1,284	1,107	177	—
5. Baumfrüchte	3,150	3,305	—	155
6. Weintrauben zur Weinbereitung	381	180	201	—
7. Fleisch, Fleischwaaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpret	661	590	71	—
8. Milchproducte, (Butter, Käse, Zieger)	1,739	1,863	—	124
9. Eier	11,099	11,184	—	85
10. Kaffee	410	286	124	—
11. Kaffeesurrogate	1,918	2,208	—	290
12. Zucker, raffinirt	724	2,502	—	1,778
13. Rohzucker	2,334	2,685	—	351
14. Tabak, roh und fabricirt	2,875	1,687	1,188	—
II. in flüssigem Zustande.				
15. Milch, einschließlich condensirte	9,829	8,728	1,101	—
16. Wein und Most, Speiseessig	5,995	4,508	1,487	—
17. Bier	2,105	1,746	359	—
18. Brauntwein und Viqueur	626	582	44	—
19. Mineralwasser	112	132	—	20
b. Gebrauchsmittel.				
20. Hausrath und Effecten	1,438	1,554	—	116
21. Bücher, Kunstgegenstände	257	525	—	268
	60,966	66,124	—	5,158
B. Brennmaterialien.				
22. Brennholz und Holzkohlen	424	498	—	74
23. Torf	75	112	—	37
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquets, Coaks	100,351	113,220	—	12,869
	100,850	113,830	—	12,980
C. Baumaterialien.				
25. Bausteine und Pflastersteine, Marmor, roh	4,061	3,060	1,001	—
26. Backsteine, Ziegel	1,861	700	1,161	—
27. Dachziegel	15	8	7	—
28. Kalksteine, Gypssteine	238	190	48	—
Transport	6,175	3,958	2,217	—

	1886	1885	Gegenüber 1885	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Transport	6,175	3,958	2,217	—
29. Kalk, Gyps	1,232	859	373	—
30. Cement, Traß	1,407	1,096	311	—
31. Cementplatten, Röhren, Steine	121	136	—	15
32. Asphalt	10	18	—	8
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit, Marmorarbeit, rohe	855	1,411	—	556
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen .	2,113	3,122	—	1,009
	11,913	10,600	1,313	—
D. Metallindustrie.				
35. Eisen, roh und alt, Erze	16,209	16,469	—	260
36. Eisen, fabricirt	53,052	42,728	10,324	—
37. Eisenbahnschienen neue, Räder, Schwellen und Zubehör	14,433	18,230	—	3,797
38. Eisenwaaren	5,587	5,781	—	194
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn in allen Formen	3,320	3,389	—	69
40. Maschinen, zusammengesetzte	1,646	1,506	140	—
41. Maschinentheile	6,603	5,281	1,322	—
	100,850	93,384	7,466	—
E. Textilindustrie.				
a. In Baumwolle.				
42. Baumwolle, roh	5,218	7,313	—	2,095
43. Baumwollgarn und Tücher, roh	2,714	1,844	870	—
44. Baumwollstoffe und Waaren	4,157	2,732	1,425	—
45. Baumwollabfälle	444	318	126	—
b. In Leinen, Hanf &c.				
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	2,823	3,263	—	440
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs &c.	5,417	5,865	—	448
c. In Seide.				
48. Seidenabfälle, Cocons	634	693	—	59
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	1,319	2,240	—	921
d. In Wolle.				
50. Wolle, roh und Wollabfälle	2,676	2,440	236	—
51. Wollgarne, Wollstoffe, Wollwaaren	1,109	2,381	—	1,272
	26,511	29,089	—	2,578
F. Gerberei.				
52. Felle und Häute	566	610	—	44
53. Rinde	146	96	50	—
54. Gerbstoffe	20	43	—	23
55. Leder und Lederwaaren	933	1,248	—	315
	1,665	1,997	—	332

	1886	1885	Gegenüber 1885	
	Tonnen	Tonnen	mehr Tonnen	weniger Tonnen
G. Glas- und Thonfabrication.				
56. Glas, Fenster- und Tafelglas	3,152	2,735	417	—
57. Glas, Hohlglaswaaren	2,509	2,141	368	—
58. Thonwaaren	1,462	1,477	—	15
59. Thonröhren aller Art	177	85	92	—
	7,300	6,438	862	—
H. Papierfabrication.				
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff und Strohstoff), Papier- spähne	3,979	3,939	40	—
61. Papier und Carton	2,087	1,575	512	—
62. Packpapier und Packpappe	312	432	—	120
	6,378	5,946	432	—
I. Strohindustrie.				
63. Strohwaaren aller Art	2,266	2,107	159	—
K. Holzindustrie.				
64. Nutzholz, einheimisches und außereuropäisches, Faßdauben	3,022	2,556	466	—
65. Parquetterie- und Bauschreinerarbeit, grobe	164	101	63	—
66. Holzwaaren	1,057	1,001	56	—
	4,243	3,658	585	—
L. Gülfstoffe für die Landwirthschaft und Industrie.				
67. Farben und Farbwaaren	1,536	1,544	—	8
68. Farbholz	1,693	1,080	613	—
69. Farberden	270	212	58	—
70. Salze (Kali- und Natronsalze), Vitriole, Chlorpräparate, Erdsalze u. dgl.	1,191	1,080	111	—
71. Soda	3,448	1,292	2,156	—
72. Salz (Koch- und Viehsalz)	2,013	2,331	—	318
73. Säuren, Laugen, Weizen	1,450	1,431	19	—
74. Weinstein und Weinhefe	693	801	—	108
75. Fett und Fettwaaren, Seifen, Kerzen	887	954	—	67
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar u.	236	140	96	—
77. Stärke und Stärkemehl	177	165	12	—
78. Chinarinde	109	209	—	100
79. Mineralische Oele (Petroleum)	2,355	2,217	138	—
80. Vegetabilische Oele	1,652	1,208	444	—
81. Harz und Theer, Harz- und Theerproducte	1,607	1,555	52	—
82. Schwefel	1,321	1,127	194	—
83. Spirit	366	390	—	24
Transport	21,004	17,736	3,268	—

	1886	1885	Gegenüber 1885	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Transport	21,004	17,736	3,268	—
84. Erden aller Art (Sand und Kies), excl. Farbenerde	2,385	1,686	699	—
85. Eis	1,340	1,161	179	—
86. Heu und Stroh	434	764	—	330
87. Futtermittel, Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art	108	251	—	143
88. Samereien aller Art, exclusive Getreide	479	749	—	270
89. Düngemittel aller Art	3,312	2,240	1,072	—
	29,062	24,587	4,475	—
M. Hülfsmittel zum Transport.				
90. Fahrzeuge	2,924	5,110	—	2,186
91. Leere Gebinde und Emballagen	1,975	1,480	495	—
	4,899	6,590	—	1,691
N. Zündwaaren.				
92. Reib- u. Streichzündler, Feuerwerksgegenstände, Patronen etc.	78	100	—	22
O. Nicht rubricirte Waaren.				
93. Einzelsendungen	2,932	2,198	734	—
94. Sammeladungen	1,764	1,574	190	—
95. Uebrige Wagenladungen	353	331	22	—
	5,049	4,103	946	—

Recapitulation.

	1886	1885	Gegenüber 1885		1886 %	1885 %
			mehr	weniger		
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen		
A. Lebens- und Genußmittel	60,966	66,124	—	5,158	16.84	17.94
B. Brennmaterialien	100,850	113,830	—	12,980	27.86	30.88
C. Baumaterialien	11,913	10,600	1,313	—	3.29	2.88
D. Metall-Industrie	100,850	93,384	7,466	—	27.86	25.33
E. Textil-Industrie	26,511	29,089	—	2,578	7.32	7.89
F. Gerberei	1,665	1,997	—	332	0.46	0.54
G. Glas- und Thonfabrication	7,300	6,438	862	—	2.02	1.75
H. Papierfabrication	6,378	5,946	432	—	1.76	1.62
I. Stroh-Industrie	2,266	2,107	159	—	0.63	0.57
K. Holz-Industrie	4,243	3,658	585	—	1.17	0.99
L. Hülfstoffe für die Landwirtschaft und Industrie	29,062	24,587	4,475	—	8.03	6.67
M. Hülfsmittel zum Transport	4,899	6,590	—	1,691	1.35	1.79
N. Zündwaaren	78	100	—	22	0.02	0.03
O. Nicht rubricirte Waaren	5,049	4,103	946	—	1.39	1.12
Total	362,030	368,553	—	6,523	100.—	100.—

2. Technischer Betrieb.

Die Strecke Aarau-Rothkreuz wurde das ganze Jahr von 3 Personen- und 2 gemischten Zügen per Tag in jeder Richtung befahren. Ferner cursirten in jeder Richtung an den Wochentagen je 2 und an den Sonntagen je 1 regelmäßiger Güterzug, und überdieß gelangte noch eine Anzahl facultativer Güterzüge zur Ausführung.

Auf der Theilstrecke Brugg-Hendrichon gelangten vom 1. Januar bis 31. Mai und vom 15. Oktober bis 31. Dezember regelmäßig täglich 3 Personenzüge und außerdem an Sonntagen und an den Markttagen in Brugg je ein Personenzug mehr in jeder Richtung zur Ausführung. Vom 15. Oktober bis 31. Dezember wurde ferner auch an den Markttagen in Wohlen und Bremgarten je ein Personenzug mehr in jeder Richtung ausgeführt. Während des Sommerfahrplans vom 1. Juni bis 14. Oktober cursirten in jeder Richtung täglich 4 Personenzüge.

Es haben zurückgelegt:

1. Die Locomotiven:

	1886	1885
mit regelmäßigen Zügen	Locomotivkilom. 280,958	280,915
mit Facultativzügen	" 7,849	10,669
mit Extrazügen	" 47	53
mit Schotter- u. Materialzügen	" 4	528
mit Vorspannfahrten	" 10,086	17,297
ohne Züge (Leerfahrten)	" 24	14
Zusammen	Locomotivkilom. 298,968	309,476.

Es ergeben sich daher Zugskilometer:

	1886	1885
für die regelmäßigen Züge	280,958	280,915
für die Extrazüge und Facultativzüge	7,896	10,722
Zusammen Zugskilometer	288,854	291,637.

2. Die Wagen:

	1886	1885
Personenwagen	Wagenkilometer 1,006,704	1,001,558
Gepäck- und Güterwagen	" 7,424,872	7,407,195
Bahnpostwagen	" 156,118	164,250
Zusammen	Wagenkilometer 8,587,694	8,573,003.

Von den Achsenkilometern fielen:

	1886			1885
	Personenwagen- Achsenkilom.	Gepäck- u. Güterwagen- incl. Bahnpostwagen- Achsenkilom.	Total Achsenkilom.	Total Achsenkilom.
auf Personenzüge	699,336	1,881,414	2,580,750	2,455,157
„ gemischte Züge	307,368	2,045,671	2,353,039	2,441,322
„ Güterzüge	—	3,653,889	3,653,889	3,668,026
„ Schotter- und Materialzüge	—	16	16	8,498
	1,006,704	7,580,990	8,587,694	8,573,003.

Auf einen Locomotivkilometer fielen:

	1886	1885
Personenwagenachsenkilometer	3. 37	3. 24
Gepäck- und Güterwagenachsenkilometer	24. 83	23. 93
Bahnpostwagenachsenkilometer	0. 52	0. 53
Wagenachsenkilometer überhaupt	28. 72	27. 70.

3. Finanzergebniß.

Während das Total der Betriebseinnahmen annähernd auf dem Stande des Vorjahres geblieben ist, weisen die eigentlichen Betriebsausgaben einen Minderbetrag von rund Fr. 21,000 auf, wovon der größere Theil mit ca. Fr. 13,000 auf die der Centralbahngesellschaft für die Betriebsbesorgung vergütete Entschädigung entfällt. Die Ausgaben für Erneuerung des Oberbaues und für solche Ergänzungsbauten, welche der gemeinschaftlichen Betriebsrechnung zur Last fallen, blieben nahezu dieselben, wie sie die Rechnung des Vorjahres aufweist. Dagegen waren in die Betriebsrechnung des Jahres 1886 als Ausgaben noch die in unserem vorjährigen Berichte besprochenen Posten im Gesamtbetrage von Fr. 4,346. 23 einzustellen, welche in den Baurechnungen von 1884 und 1885 enthalten waren und nun in Folge erhobener Einsprache Seitens des Bundesrathes vom Bauconto wieder abgeschrieben worden sind. Mit Bezug dieser Abschreibung reducirt sich der Reinertrag der Unternehmung, d. h. der Ueberschuß der Betriebseinnahmen über die Ausgaben auf Fr. 420,860. 32, welche Summe übrigens den Ertrag von 1885 immer noch um Fr. 16,692. 12 übersteigt und einer Verzinsung des in der Bilanz enthaltenen Capitals zu 3,63 % entspricht. Rechnet man zu dem auf die Südbahn verwendeten Capital auch die Fr. 605,065. 58, welche im Jahre 1884 vom Bauconto abgeschrieben und auf die Conti der zu amortisirenden Verwendungen der Centralbahn und der Nordostbahn übertragen wurden, so vermindert sich die Rendite auf 3,45 %.

Die Ausgaben für verwendete Oberbaumaterialien waren in diesem Jahr größer als die gemäß dem bestehenden Regulativ vom 25. October 1884 zu machende Einlage in den Oberbauernneuerungsfonds und zwar um den Betrag von Fr. 4,486. 38, welcher durch den Oberbauernneuerungsfonds der Aargauischen Südbahn zu bestreiten wäre, wenn ein solcher thatsächlich bestünde. Da ein solcher Fonds zur Zeit noch nicht besteht, haben wir auch dieses Jahr aus den in unserem vorjährigen Bericht angeführten Gründen von Aufstellung einer bezüglichen Rechnung abgesehen und in die Ausgaben einfach die effectiven Kosten für Oberbaumaterial aufgenommen. Die Oberbauernneuerungsfonds der beiden Bahneigenthümerinnen haben bis jetzt für die Aargauische Südbahn bestritten:

die Mehrausgaben für Oberbaumaterial vom Jahr 1884	Fr. 18,468. 09
„ „ 1886	„ 4,486. 38
	Fr. 22,954. 47
ab: Minderausgabe vom Jahr 1885	„ 122. 86
somit netto	<u>Fr. 22,831. 61</u>

Die dem Bauconto der Südbahn belasteten Ausgaben betreffen die centrale Verriegelung der Weichen und Signale auf 5 Stationen, Erstellung eines neuen Parallelgeleises auf Station Wohlen und einer Brückenwaage auf Station Muri. Die daherigen Ausgaben betragen im Ganzen Fr. 60,529. 36; sie wurden jedoch durch Rück-
erstattungen und Abschreibungen bis auf Fr. 7,453. 80 compensirt, so daß der Bauconto nur um diesen letztern Betrag
sich erhöht.

Basel, den 17. Mai 1887.

Mit vollkommener Hochachtung

Für das Directorium der Schweizerischen Centralbahn:

Der Präsident

Dr. J. J. Bischer.

RECHNUNGEN

des

Directoriums der Schweizerischen Centralbahn

über die

Unternehmung der Aargauischen Südbahn

umfassend das Jahr 1886.



- I. Betriebsrechnung.
- II. Capitalrechnung.
- III. Nachweis der Bauausgaben.
- IV. Bilanz.
- V. Oberbau-Erneuerung.



I. Betriebs-Rechnung der

		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Einnahmen.					
I. Ertrag des Personentransportes				184,722	34
II. Ertrag des Gepäck-, Thier- und Gütertransportes.					
1. Von Gepäck		16,057	89		
2. » Thieren		13,335	02		
3. » Gütern		940,920	44	970,313	35
III. Verschiedene Einnahmen.					
<i>1. Pacht- und Miethzinse.</i>					
a. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken		101,017	80		
b. » Rollmaterial		—	—		
c. » sonstige Objecte, als Gebäude, Grundstücke etc.		4,081	20		
		105,099	—		
<i>2. Ertrag von Hülfsgeschäften</i>					
		—	—		
<i>3. Sonstige Einnahmen.</i>					
a. Erlöse	Fr. —. —				
b. Entschädigung der Postverwaltung für Bahnpostwagen- besorgung	» —. —				
c. Verschiedenes	» 4. 50	4	50	105,103	50
Total Einnahmen				1,260,139	19

		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Ausgaben.							
A. Vertragsgemässe Entschädigung an die Centralbahn für Besorgung des Betriebsdienstes		.	.	.	.	696,158	67
B. Uebrige Ausgaben.							
I. Allgemeine Verwaltung.							
A. Personal		—	—				
B. Sonstige Ausgaben.							
Drucksachen		744	90	744	90		
II. Unterhalt und Aufsicht der Bahn.							
A. Personal		—	—				
B. Erneuerung der Bahnanlagen (soweit der Gemeinschaft obliegend).							
1. Unterbau		Fr. 3,443. 35					
Ab: Rückerstattungen		» 394. 51	3,048	84			
2. Oberbau.							
a. Schienenunterlagen (Schwellen)							
1. an die Nordostbahn . Fr. 6,514. 01							
2. an die Centralbahn . » 33,270. 37		Fr. 39,784. 38					
b. Schienen und deren Befestigungsmittel.							
1. an die Nordostbahn . Fr. 6,473. 02							
2. an die Centralbahn . » 29,809. 31		» 36,282. 33					
c. Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben und Schiebebühnen.							
1. an die Nordostbahn . Fr. 5,825. 56							
2. an die Centralbahn . » 1,678. 51		» 7,504. 07					
d. Geleiseregulirung, Legen des Oberbaues etc.		» 313. 74					
		Fr. 83,884. 52					
Ab: Rückerstattungen		» 2,809. 71	81,074	81			
3. Hochbau		Fr. 3,203. 25					
Ab: Rückerstattungen		» 756. 24	2,447	01			
4. Telegraph, Signale und Verschiedenes		Fr. 355. 05					
Ab: Rückerstattungen		» 58. 57	296	48			
			86,867	14			
C. Sonstige Ausgaben (Inventarergänzung)		Fr. 141. 45					
Ab: Rückerstattungen		» 12. 81	128	64	86,995	78	
III. Expeditions- und Zugsdienst.							
A. Personal		—	—				
B. Sonstige Ausgaben (Inventarergänzung)		Fr. 736. 30					
Ab: Rückerstattungen		» 160. 07	576	23	576	23	
IV. Fahrdienst							
Uebertrag		.	.	88,316	91	696,158	67

Betriebs-Rechnung der Aarg. Südbahn pro 1886.

24

	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Ausgaben.						
Uebertrag .	.	.	88,316	91	696,158	67
V. Verschiedene Ausgaben.						
<i>A. Pacht- und Miethzinse.</i>						
Für Bahnhöfe und Bahnstrecken	48,398	12				
<i>B. Verlust an Hülfsgeschäften</i>						
	—	—				
<i>C. Sonstige Ausgaben.</i>						
Gerichts- und Prozesskosten	Fr. 126.	55				
Feuerversicherungen	» 1,164.	58				
Steuern und Abgaben	» 843.	25				
Verschiedenes	» 93.	84				
	Fr. 2,228.	22				
Ab: Rückerstattungen	» 169.	28	2,058	94	50,457	06
					138,773	97
					834,932	64
Hiezu kommen:						
Die vom Schweiz. Bundesrathe in den Bau-Rechnungen pro 1884 und 1885 beanstandeten Ausgabeposten, welche dem Bau-Conto in der Bau-Rechnung pro 1886 wieder rückerstattet wurden. Dieselben betragen pro 1884	.	.	3,209	78		
» 1885	.	.	1,136	45	4,346	23
Total Ausgaben .	.	.	.	.	839,278	87
Abschluss.						
Einnahmen	.	.	1,260,139	19		
Ausgaben	.	.	839,278	87		
Ueberschuss der Betriebs-Einnahmen .	.	.	420,860	32		
Antheil der Nordostbahn, Hälfte	.	.	.	.	210,430	16
» » Centralbahn, »	.	.	.	.	210,430	16
					420,860	32

II. Capital-Rechnung der Aarg. Südbahn auf 31. Dezember 1886.

25

	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Einnahmen.				
I. Saldo vom 31. Dezember 1885			46,532	07
II. Erlöse und Rückerstattungen.				
Zu Gunsten des Bau-Conto (Bahnanlage und feste Einrichtungen)	51,708	46		
» » » » (Mobiliar und Geräthschaften)	1,367	10	53,075	56
			<u>99,607</u>	<u>63</u>
Ausgaben.				
I. Verwendungen zu Bauzwecken.				
Für Bahnanlage und feste Einrichtungen.	60,006	21		
» Mobiliar und Geräthschaften	523	15	60,529	36
II. Activ-Saldo, bestehend in:				
Conto entbehrlicher Liegenschaften.	28,791	30		
Conto-Corrent-Guthaben	10,286	97	39,078	27
			<u>99,607</u>	<u>63</u>

		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Ausgaben.							
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.							
<i>A. Organisations- und Verwaltungskosten</i>							
<i>B. Verzinsung des Baucapitals</i>							
<i>C. Expropriation.</i>							
1. Gehalte, Reisekosten und Löhne				—	—		
2. Entschädigungen				—	—		
3. Schätzungs- und Gerichtskosten				—	—		
4. Herstellung der Katasterpläne und Vermarkung				—	—		
5. Verschiedenes				—	—		
<i>D. Bahnbau.</i>							
1. Unterbau.							
a. Erdarbeiten und Mauern, Anpflanzung der Böschungen, Entwässerungen etc.		1,031	92				
b. Tunnels		—	—				
c. Brücken und Durchlässe		—	—				
d. Beschotterung		1,446	70				
e. Chaussirung von Strassen, Wegen und Vorplätzen		—	—				
f. Fluss- und Uferbauten		—	—				
g. Verschiedenes		—	—	2,478	62		
2. Oberbau.							
a. Schienenunterlagen (Schwellen etc.)		1,305	85				
b. Schienen und deren Befestigungsmittel		3,500	80				
c. Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben und Schiebebühnen incl. Fundirung etc.		941	50				
d. Legen des Oberbaues		912	93				
e. Verschiedenes		—	—	6,661	08		
Uebertrag				9,139	70		

Verwendungen zu Bauzwecken pro 1886.

27

		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Ausgaben.							
	Uebertrag .	.	.	9,139	70	—	—
3.	Hochbau und mechanische Stationseinrichtungen.						
a.	Verwaltungsgebäude	—	—				
b.	Gebäude für den Dienst der Reisenden und Güter, incl. Einsteighallen, Trottoirs und Rampen	4,845	45				
c.	Werkstätten u. feste Einrichtungen derselben, Remisen u. Magazine	—	—				
d.	Wasserstationen und Brunnen incl. Wasserbeschaffung etc.	—	—				
e.	Hebevorrichtungen (Krahnen etc.) und Brückenwaagen	2,869	57				
f.	Wärterhäuser	—	—				
g.	Beleuchtungs-Einrichtungen incl. Gasleitungen	—	—				
h.	Verschiedenes	—	—	7,715	02		
4.	Telegraph; Signale und Verschiedenes.						
a.	Telegraphenleitungen	77	30				
b.	Signaleinrichtungen und zugehörige Leitungen	43,073	19				
c.	Orientirungs- und Ordnungszeichen	1	—				
d.	Einfriedigung und Barrieren	—	—				
e.	Verschiedenes	—	—	43,151	49	60,006	21
						60,006	21
Ab:	Erlöse und Rückerstattungen	.	.	47,679	33		
	Abschreibungen von Bauausgaben: pro 1884	3,112	68				
	» 1885	916	45	4,029	13	51,708	46
						8,297	75
II. Rollmaterial.		.	.	.	.	—	—
III. Mobiliar und Geräthschaften.							
1.	Für die allgemeine Verwaltung	—	—				
2.	» den Bahnaufsichts- und Unterhaltungsdienst	17	—				
3.	» » Stationsdienst	23	65				
4.	» » Transportdienst	—	—				
5.	» die Werkstätten	—	—				
6.	Telegraphenapparate	482	50	523	15		
Ab:	Erlöse und Rückerstattungen	1,050	—				
	Abschreibungen von Bauausgaben: pro 1884 . Fr. *97.10						
	» 1885 . » 220. —	317	10	1,367	10	*843	95
	<i>Total der Netto-Ausgaben .</i>	.	.	.	.	7,453	80

* Die Cursivzahlen bedeuten Mehreinnahmen.

IV. Bilanz der Aargauischen Südbahn

					Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Activen.								
I. Bauconto.								
<i>a) Bahnanlage und feste Einrichtungen.</i>								
Laut Bilanz vom 31. Dezember 1885	.	.	.	.	.	.	11,474,662	15
Bausausgaben pro 1886	.	.	.	.	60,006	21		
Ab: Erlöse und Rückerstattungen	.	.	.	.	51,708	46	8,297	75
							11,482,959	90
<i>b) Rollmaterial</i>					.	.	—	—
<i>c) Mobilien und Geräthschaften.</i>								
Laut Bilanz vom 31. Dezember 1885	.	.	.	.	73,740	20		
Vermehrung pro 1886	.	.	.	Fr. 523. 15				
Ab: Rückerstattungen	.	.	.	» 1,367. 10	843	95	72,896	25
<i>Total Bauconto</i>					.	.	11,555,856	15
II. Verfügbare Mittel.								
<i>a) Entbehrliche Liegenschaften.</i>								
Laut Bilanz vom 31. Dezember 1885	.	.	.	Fr. 28,809. 90				
Ab: Verkäufe pro 1886	.	.	.	» 18. 60	28,791	30		
<i>b) Conto-Corrent-Guthaben</i>					10,286	97	39,078	27
Summa					.	.	11,594,934	42

29

Passiven.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1. Beteiligung der Nordostbahn-Gesellschaft	.	.	.	5,797,467	21
2. Beteiligung der Centralbahn-Gesellschaft	.	.	.	5,797,467	21
Summa		.	.	11,594,934	42

V. Rechnung über die Oberbau-Erneuerung pro 1886.

	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Einlagen.				
1. Für Schienen und deren Befestigungsmittel, Kreuzungen, Weichen, Drehscheiben und Schiebebühnen sind laut Regulativ vom 25. Okt. 1884 einzulegen: 12 Cts. für jeden auf den Linien Brugg-Wohlen und Aarau-Immensee von der betreibenden Verwaltung beziehungsweise von der Gotthardbahn als Pächterin der Strecke Rothkreuz-Immensee zurückgelegten Locomotivkilometer, $360,370 \times 12$ Cts. =	.	.	43,244	40
2. Für Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen: à 560 Fr. per Bahnkilometer, 560×64 =	.	.	35,840	—
Total Einlagen .	.	.	79,084	40
Ausgaben.				
<i>Für verwendete Oberbaumaterialien:</i>				
a. Für Schienen und deren Befestigungsmittel	36,282	33		
b. » Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben und Schiebebühnen . .	7,504	07		
c. » Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen	39,784	38	83,570	78
Mehrbetrag der Ausgaben .	.	.	4,486	38